



SACHSEN-ANHALT

**Polizeimeldung: 259/PRev JL
Burg, den 19.10.2021**

Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldung

Berichtszeitraum 19.10.2021

Anrufe durch falsche Polizisten

Anrufe durch falsche Polizisten

Landkreis Jerichower Land, 19.10.2021

Die Polizei bekam heute mehrere Hinweise zu Anrufen von vermeintlichen Polizisten.

So hat z.B. ein angeblicher Bürger Polizist namens Bergmann heute Vormittag bei einer 51-jährigen Bürgerin angerufen und ihr mitgeteilt, dass man Täter festgenommen hätte, die Fotos von ihrem Haus, von Schmuck und ihren Bankdaten mitführten. Vermutlich wollte der Herr Bergmann der Angerufenen einige Daten entlocken. Die Frau handelte richtig und ließ sich auf kein Gespräch ein.

Aus dem Bereich Genthin gingen ebenso mehrere Anrufe von Bürgern bei der Polizei ein, wonach vermeintliche Polizisten Zettel oder Fotos mit persönlichen Daten bei Straftätern entdeckt hätten, um so sehr wahrscheinlich über professionelle Fragetechniken an persönliche Daten heranzukommen oder aber um später vorbei zu kommen, um das Geld oder den Schmuck, der zu Hause liegt, „in Sicherheit zu bringen“. Bislang ist der Polizei noch kein Fall bekannt, wo die Täter Erfolg hatten.

Die Polizei bittet darum, keine Bankdaten oder andere persönliche Daten preiszugeben.

Beim geringsten Zweifel – auflegen!

Oder rufen Sie bei der Polizeidienststelle an, von der der angebliche Polizist kommt. Lassen sich die Telefonnummer nicht geben. Recherchieren Sie selbst, ggf. rufen Sie 110 an!

Lassen Sie keine Unbekannten in Ihre Wohnung, fordern Sie bei angeblichen Amtspersonen wie z.B. Polizisten, den Dienstausweis.

Die Polizei bittet nicht um Geld und holt bei Ihnen auch kein Geld oder Wertgegenstände ab, um diese in Sicherheit zu bringen.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b 39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de